



# Armut und soziale Eingliederung 2017

EU-SILC 2017: Ergebnisse und  
Hintergrundinformationen

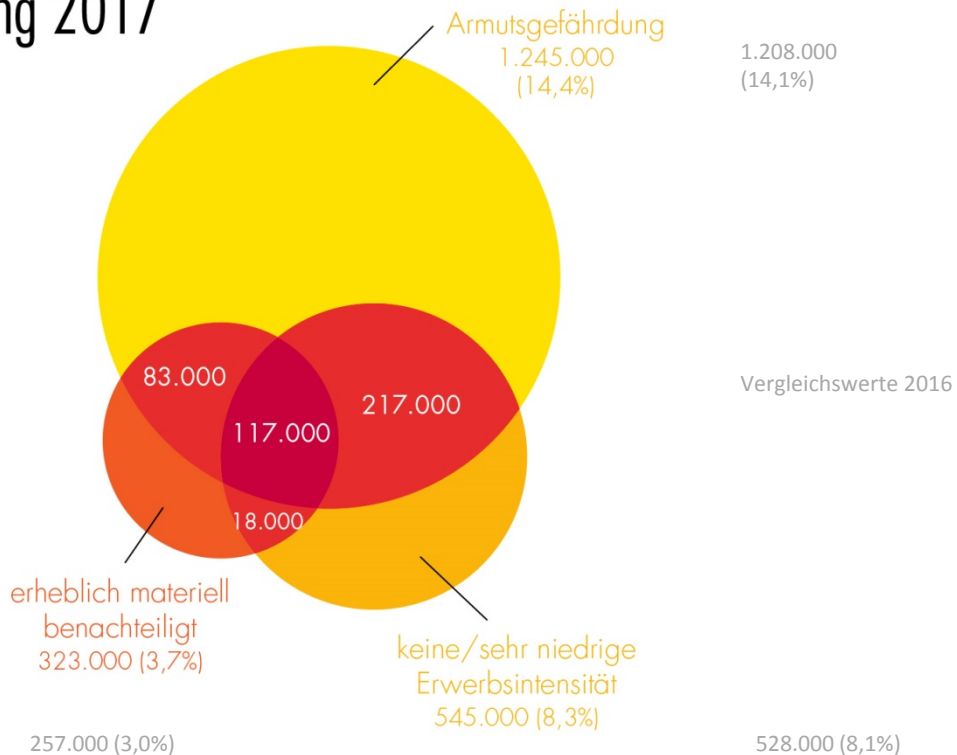
- **18,1% der Bevölkerung sind armuts- oder ausgrenzungsgefährdet (1.563.000 Personen).**
  - Armutsgefährdet: 14,4% (1.245.000 Personen) (2016: 14,1%)
  - Geringe Erwerbsbeteiligung: 8,3% (545.000 Personen) (2016: 8,1%)
  - Erheblich materiell depriviert: 3,7% (323.000 Personen) (2016: 3,0%)
- 5,0% der Bevölkerung (434.000 Personen) sind von mindestens zwei, 1% (117.000) von allen drei Armuts- oder Ausgrenzungsmerkmalen betroffen.
- Seit 2008 sinkende Tendenz der Armuts- oder Ausgrenzungsgefährdung in Österreich.
- Vom Ziel im Rahmen der "Europa 2020"-Strategie, Armuts- oder Ausgrenzungsgefährdung in Österreich um 235.000 Personen zu reduzieren, wurde bisher eine Reduktion um 136.000 Personen erreicht.
- Österreich liegt deutlich unter EU-Durchschnitt (EU-28 2016: 23,5%).
- Langzeitarbeitslose, Personen mit nicht-österreichischer/nicht-EU/EFTA-Staatsbürgerschaft und Alleinerziehende tragen das höchste Risiko sozialer Ausgrenzung.

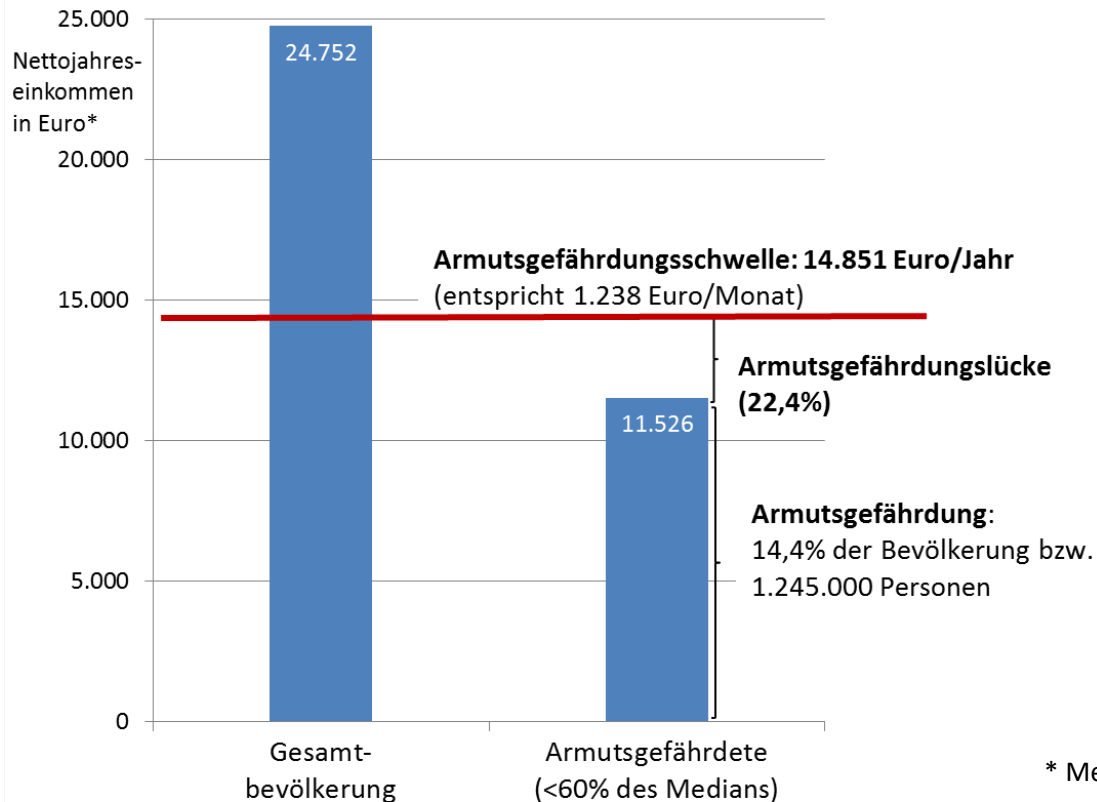
## Armuts- oder Ausgrenzungsgefährdung 2017

Vergleichswerte 2016



Quelle und Grafik: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017





## Armutsgefährdung: < 60% des Medianeinkommens

Die **Armutsgefährdungsschwelle** für einen Einpersonenhaushalt beträgt 2017 **1.238 Euro** pro Monat. Sie erhöht sich um...

- ... **618 Euro** für jeden weiteren **Erwachsenen**
- ... **371 Euro** für jedes **Kind** unter 14 Jahren.

Vergleichswerte 2016:  
Median des äquivalisierten Haushaltseinkommens:  
23.694 Euro pro Jahr  
Armutsgefährdungsschwelle:  
14.217 Euro pro Jahr / 1.185 Euro pro Monat  
Anstieg von Median und Schwelle 2016-2017: +4,5%

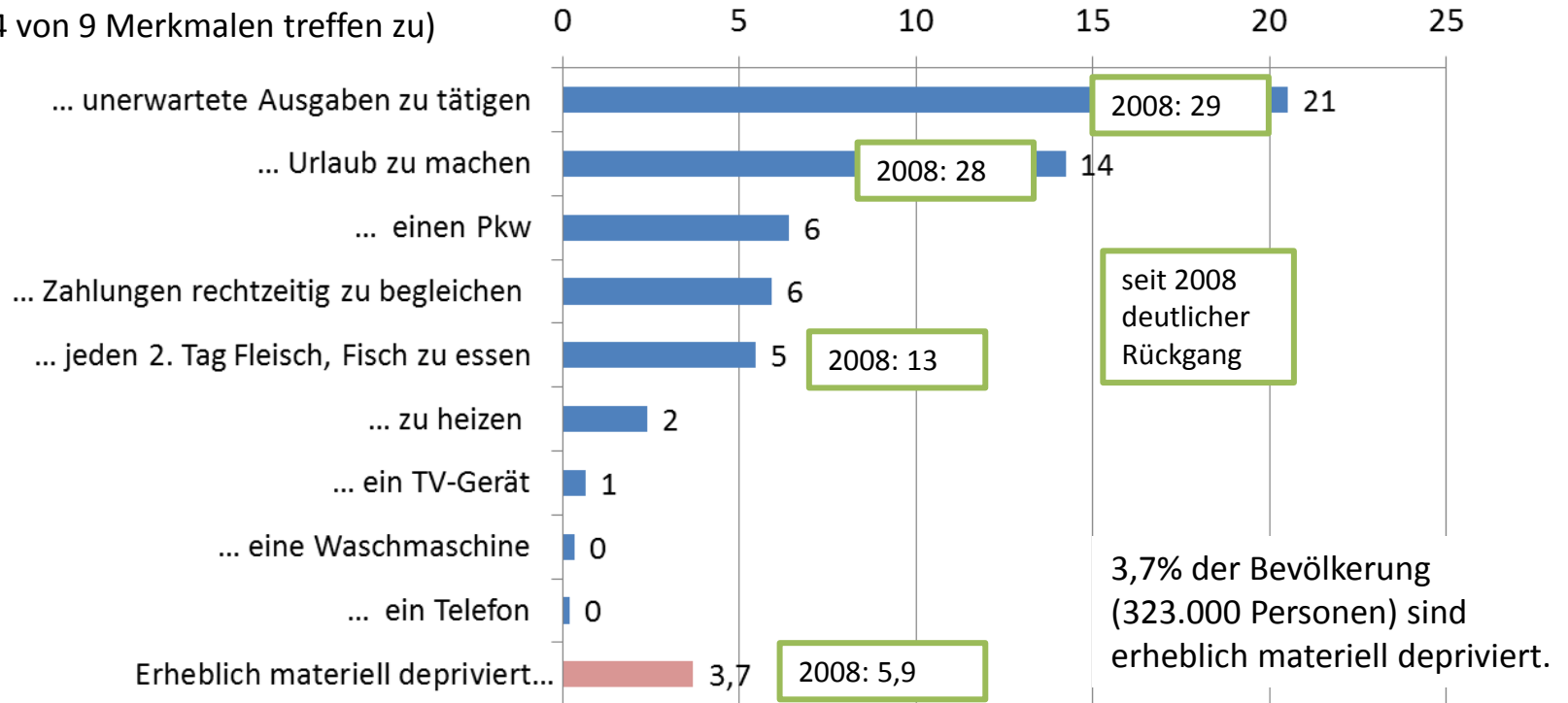
\* Median des äquivalisierten Haushaltseinkommens  
Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017.

# Erhebliche materielle Deprivation

in %

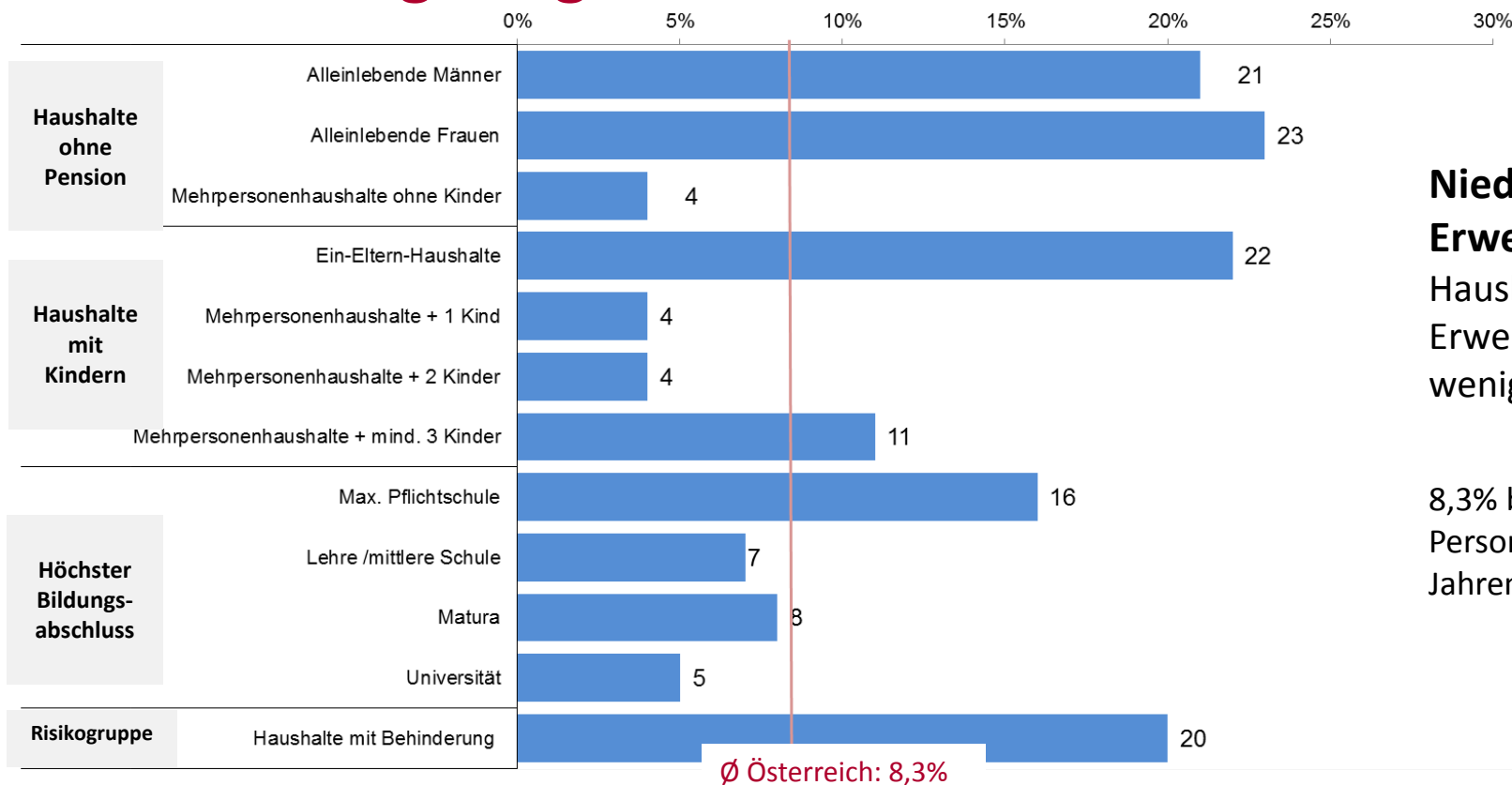
## Der Haushalt kann sich nicht leisten...

(mindestens 4 von 9 Merkmalen treffen zu)



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017. Zustimmung je Item in % der Bevölkerung insgesamt.

# Keine oder geringe Erwerbsintensität

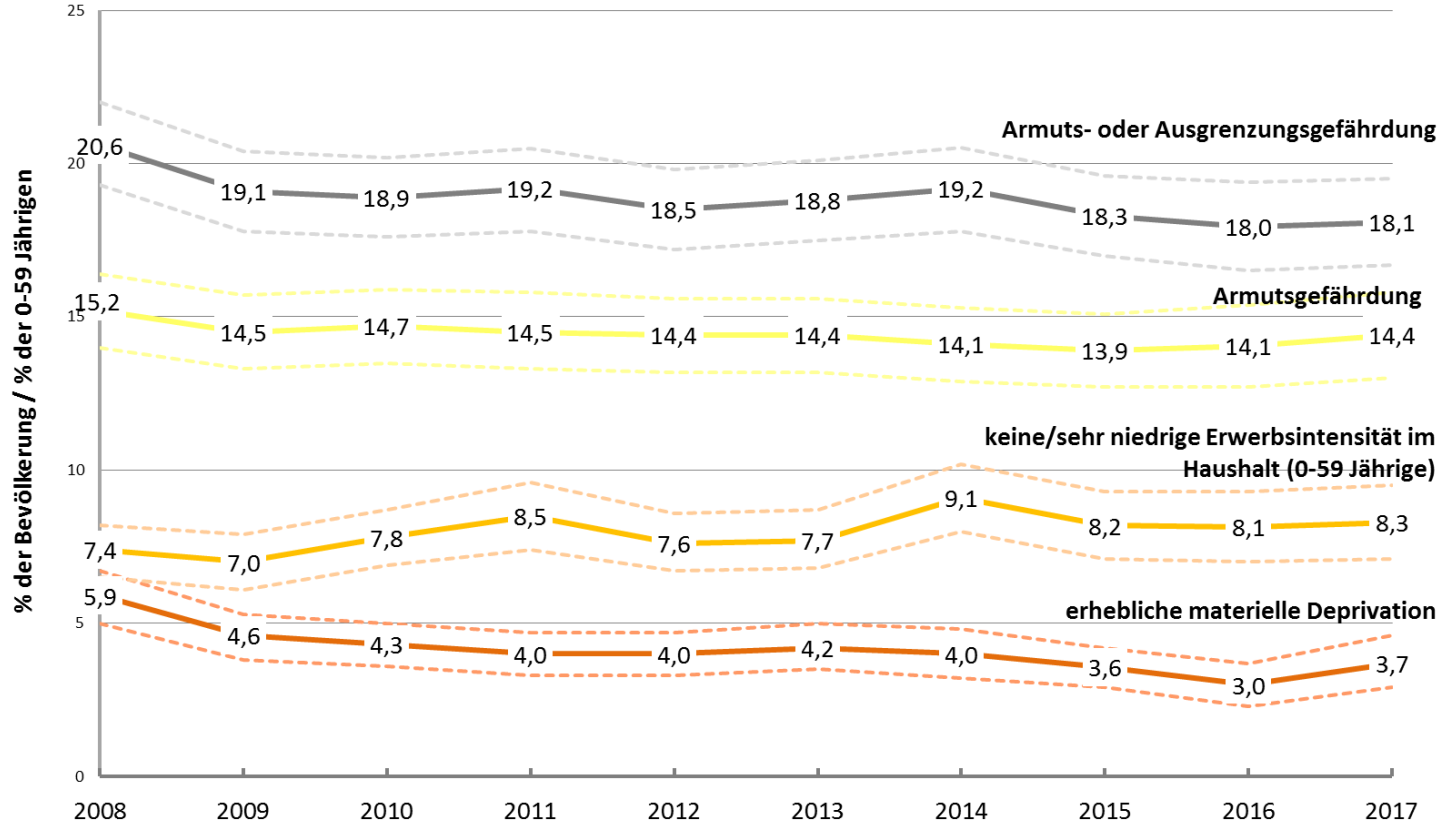


**Niedrige Erwerbsintensität:** Haushalt schöpft sein Erwerbspotenzial zu weniger als 20% aus.

8,3% bzw. 545.000 Personen (unter 60 Jahren)

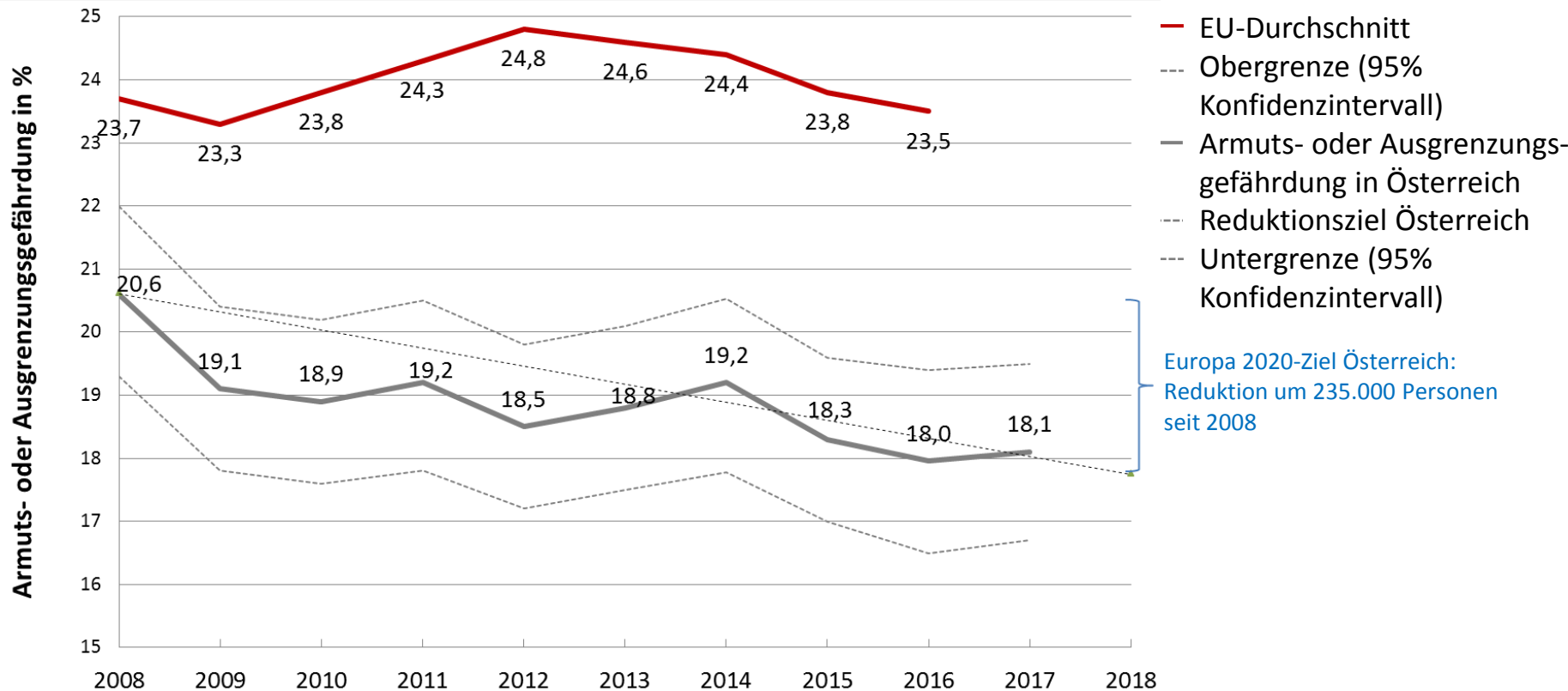
Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017.

# Entwicklung seit 2008



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2008-2017.

# Entwicklung im EU-Vergleich



Q: STATISTIK AUSTRIA/EUROSTAT, EU-SILC 2008-2017.



**"Absolute" Armut:** orientiert sich i.d.R. an einem bestimmten Warenkorb – Subsistenzgrenze (auch z. B. Referenzbudgets), das "offensichtliche Elend", 1-Dollar-Schwelle, ... vs.

**"Relative" Armut:** Einkommensarmut (= Ungleichheit)

→ Der "Europa 2020"-Indikator zur "sozialen Ausgrenzung" kombiniert relative und absolute Faktoren.

**Äquivalenzskala: EU-Skala** für Äquivalenzeinkommen (bedarfsgewichtetes Pro-Kopf-Einkommen), 1 – 0,5 – 0,3 (Kinder unter 14).

**Europäische Vergleichbarkeit:** einheitliche Definitionen vs. unterschiedliche Wohlstands- und Leistungsniveaus

**In EU-SILC (per definitionem) nicht erfasste Gruppen:** Personen in Anstaltshaushalten, Wohnungslose, illegale Migrantinnen/Migranten etc.

**"Amtliche" Armutsberichterstattung** seit den 1990er Jahren:

1995: EU-Beitritt, Europäisches Haushaltspanel (**ECHP**), Sozialberichte BMASK

Seit 2003: neues Erhebungsinstrument **EU-SILC**, Durchführung **Statistik Austria**

Seit 2004: integrierte Quer- und Längsschnitterhebung in 18 Ländern

Mittlerweile nehmen alle 28 EU-Mitgliedsstaaten sowie Norwegen, Island, Türkei, die Schweiz, Mazedonien, Serbien und Montenegro an EU-SILC teil.

- Erhebungseinheit: private Haushalte
- 1 x jährlich über vier Jahre hinweg, Viertel-Rotationsdesign
- Erhebungsmethode: telefonische und persönliche Befragungen, Nutzung von Verwaltungsdaten
- Freiwillige Teilnahme
- Grundgesamtheit: Personen in Privathaushalten in Österreich
- Stichprobe: rund 6.000 Haushalte pro Jahr netto

# Hintergrundinfo (3): Berechnung des Haushaltseinkommens

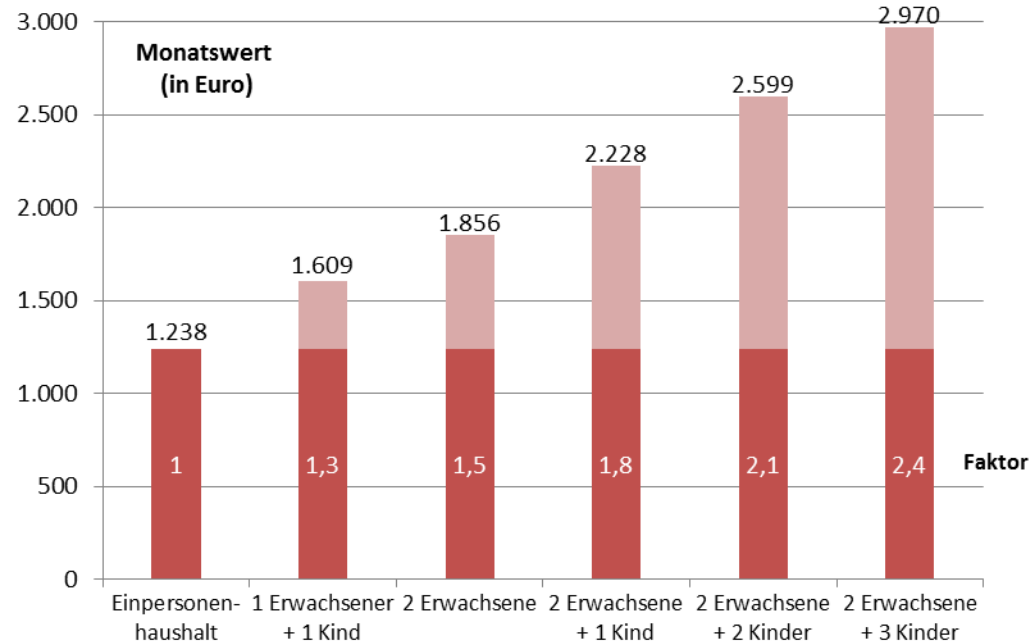
		Summe in Mio. Euro	Anteil an HY020 in %	
	PY010	Unselbständigen Einkommen	93.571	56,0
+	PY050	Selbständigeneinkommen	12.466	7,5
+	PY090	Arbeitsloseneinkommen	4.340	2,6
+	PY100	Altersleistungen	35.440	21,2
+	PY110	Hinterbliebenenleistungen	3.709	2,2
+	PY120	Krankenleistungen	929	0,6
+	PY130	Invaliditätsleistungen	2.514	1,5
+	PY140	Ausbildungsleistungen	251	0,2
+	PY080	Renten aus privaten Systemen	1.631	1,0
=		Summe der Einkommen auf Personenebene	154.851	92,7
+	HY040	Einkommen aus Vermietung und Verpachtung	2.758	1,7
+	HY050	Familienleistungen	6.136	3,7
+	HY060	Sonstige Leistungen gegen soziale Ausgrenzung	1.065	0,6
+	HY070	Wohnungsbeihilfen	252	0,2
+	HY080	Erhaltene Transfers zwischen privaten Haushalten	1.689	1,0
+	HY090	Zinsen und Dividenden	1.141	0,7
+	HY110	Einkommen von Personen unter 16 Jahre	110	0,1
=		Summe der Einkommen auf Haushaltsebene	13.151	7,9
-	HY130	Geleistete Transfers zwischen privaten Haushalten	2.280	1,4
-	HY145	Einkommensteuernachzahlungen/-erstattungen	-1.322	-0,8
=	HY020	Verfügbares Haushaltseinkommen	167.044	100,0

Q: Statistik Austria, EU-SILC 2017

Blau markiert sind Einkommenskomponenten, für die keine Verwaltungsdaten verwendet werden

# Armutsgefährdungsschwellen

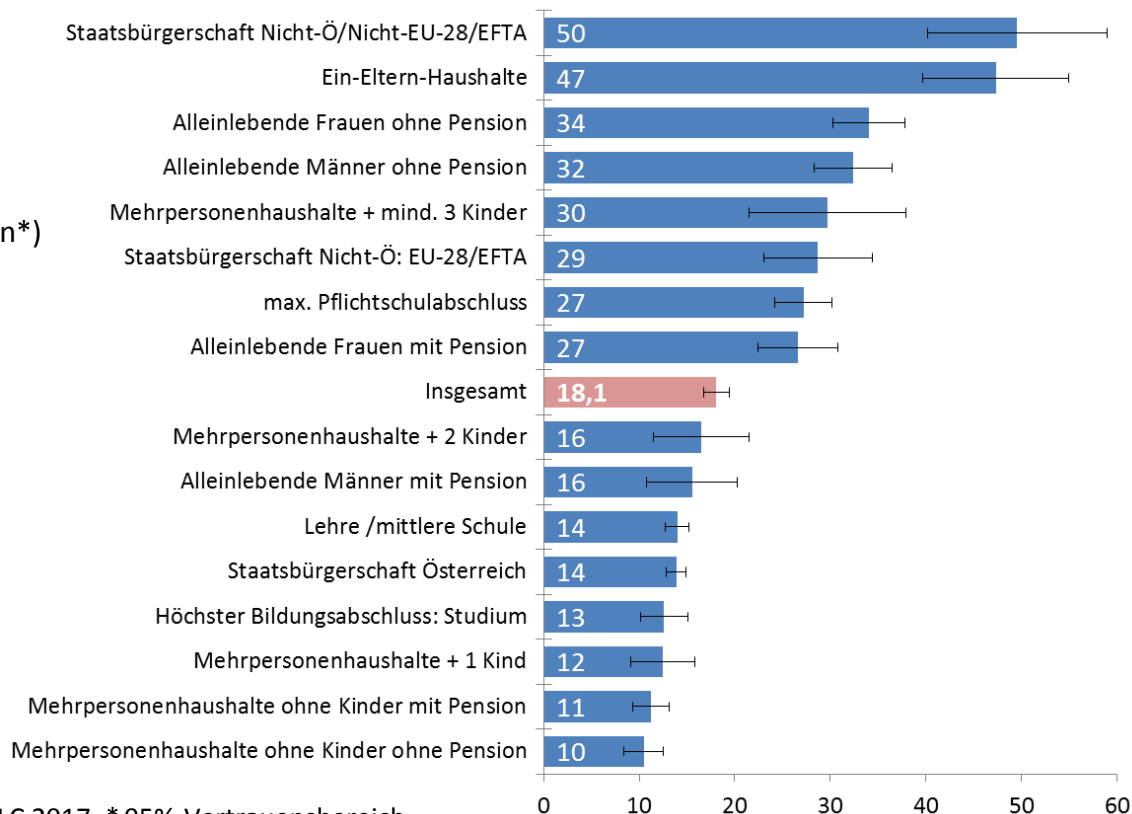
## Armutsgefährdungsschwellen für Beispielhaushalte



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017.

# Ausgewählte Risikofaktoren (1)

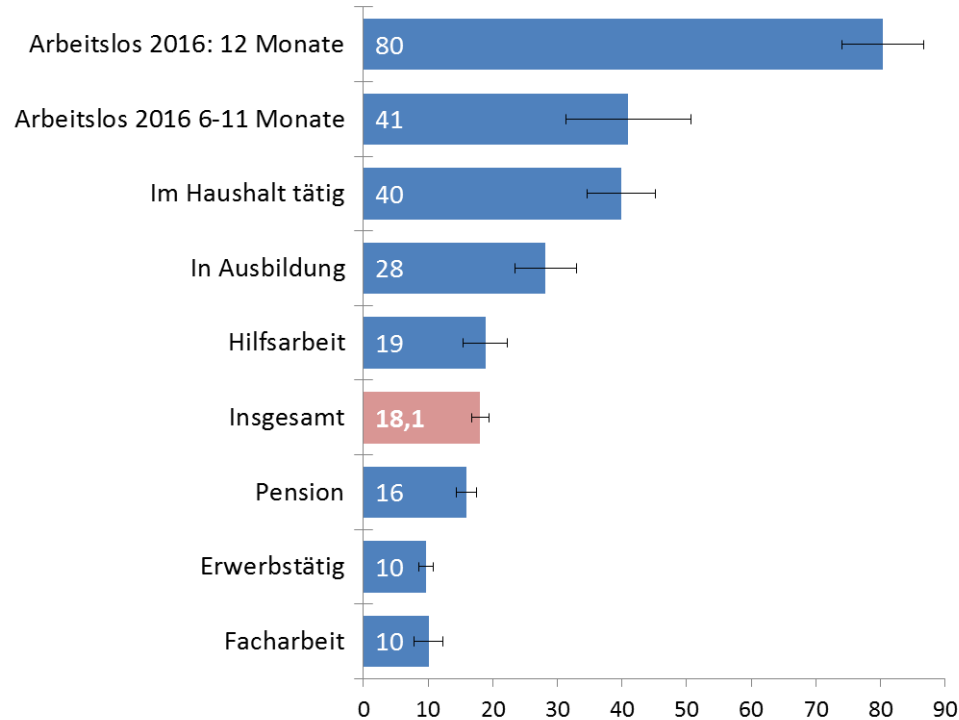
**Armut- oder  
Ausgrenzungs-  
gefährdung**  
Quote in %  
(mit Schwankungsbreiten\*)



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017. \* 95%-Vertrauensbereich

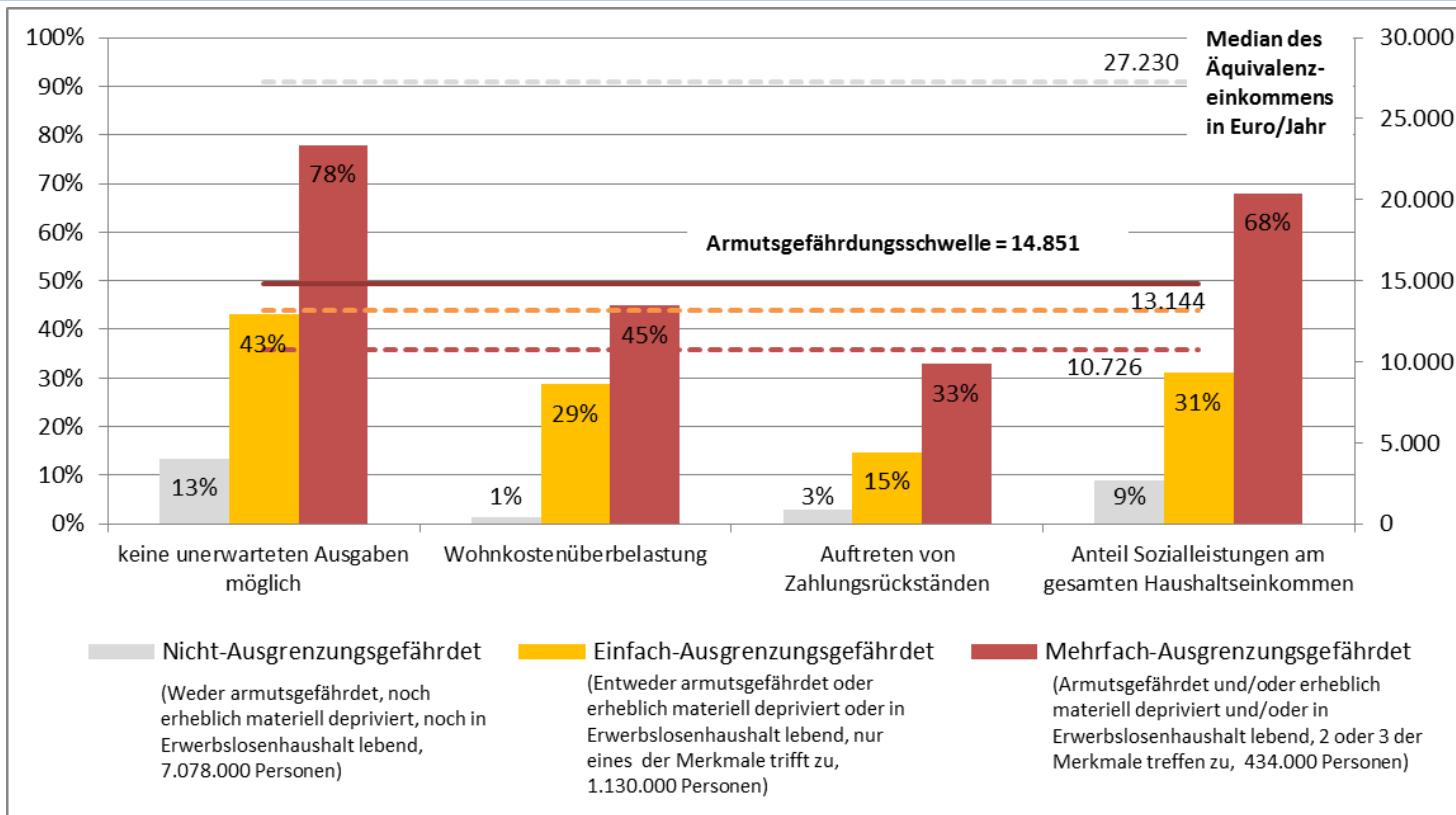
# Ausgewählte Risikofaktoren (2)

**Armuts- oder  
Ausgrenzungs-  
gefährdung**  
Quote in %  
(mit Schwankungsbreiten\*)



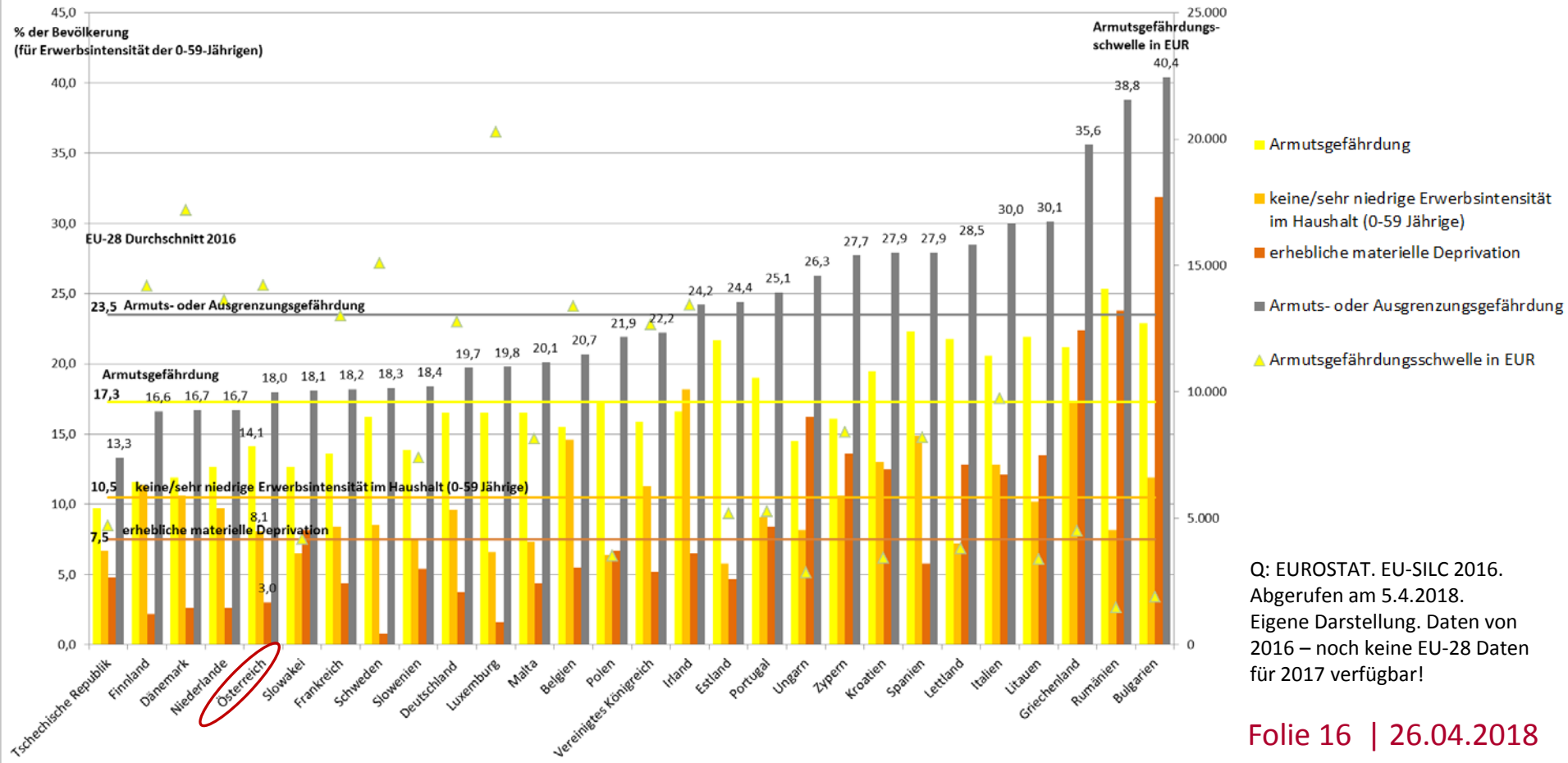
Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017. \* 95%-Vertrauensbereich

# Mehrfach-Ausgrenzungsgefährdet



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2017.

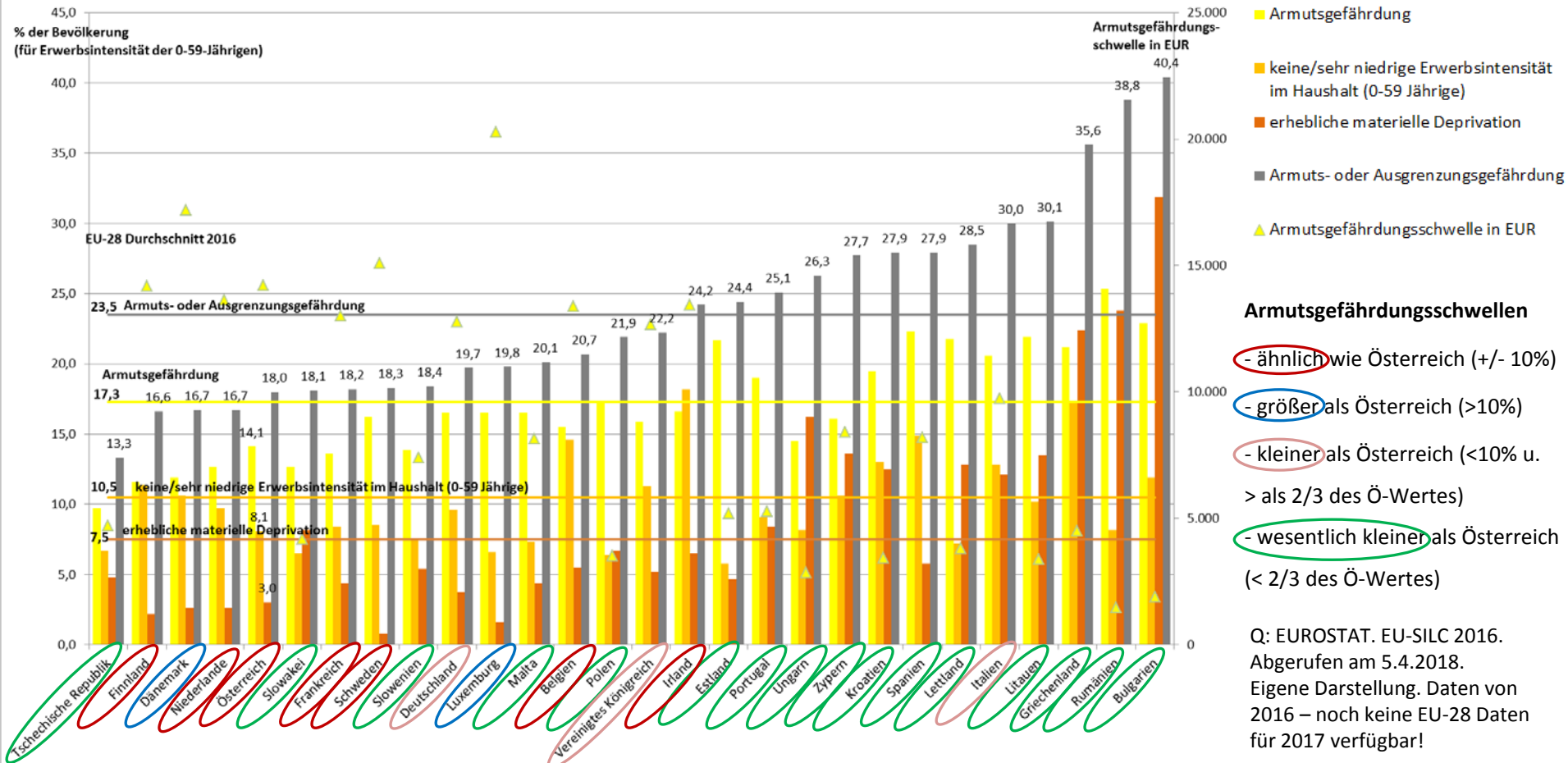
# EU-Vergleich 2016 (1)



Q: EUROSTAT. EU-SILC 2016.  
 Abgerufen am 5.4.2018.  
 Eigene Darstellung. Daten von 2016 – noch keine EU-28 Daten für 2017 verfügbar!



# EU-Vergleich 2016 (2)



Q: EUROSTAT. EU-SILC 2016.  
 Abgerufen am 5.4.2018.  
 Eigene Darstellung. Daten von 2016 – noch keine EU-28 Daten für 2017 verfügbar!

*Rückfragen bitte an:*

*Mag. Nadja Lamei*

*Tel: +43 (1) 71128-7336*

*Mag. Richard Heuberger*

*Tel: +43 (1) 71128-8285*

*Kontakt:*

*Guglgasse 13, 1110 Wien*

*Fax: +43 (1) 71128-7445*

*nadja.lamei@statistik.gv.at*

*richard.heuberger@statistik.gv.at*

# Armut und soziale Eingliederung 2017

## EU-SILC 2017: Ergebnisse und Hintergrundinformationen